

Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,
8000 München 15, Bavariaring 10 III
Postcheck-Kto. München 87610 Fernruf 530123

Herausgeber: Wetteramt München

22. Jahrgang Wetterbericht vom Montag, 18. Oktober 1971

Nummer 291

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ☉ Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....
- Niederschlags-
biet

11 Lufttemperatur
13 Wassertemp.

Windgeschwindigkeit	
Symbol	m/sec km/h
○	still oder sehr schwach
○	um 1 1-5
○	2,5 6-13
○	5 14-22
○	7,5 23-31
○	10 32-40
○	22,5 77-85
○	25 86-94
usw.	

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit
Erwärmung Abkühlung
(Warmfront) (Kaltfront)

nur in der Höhe

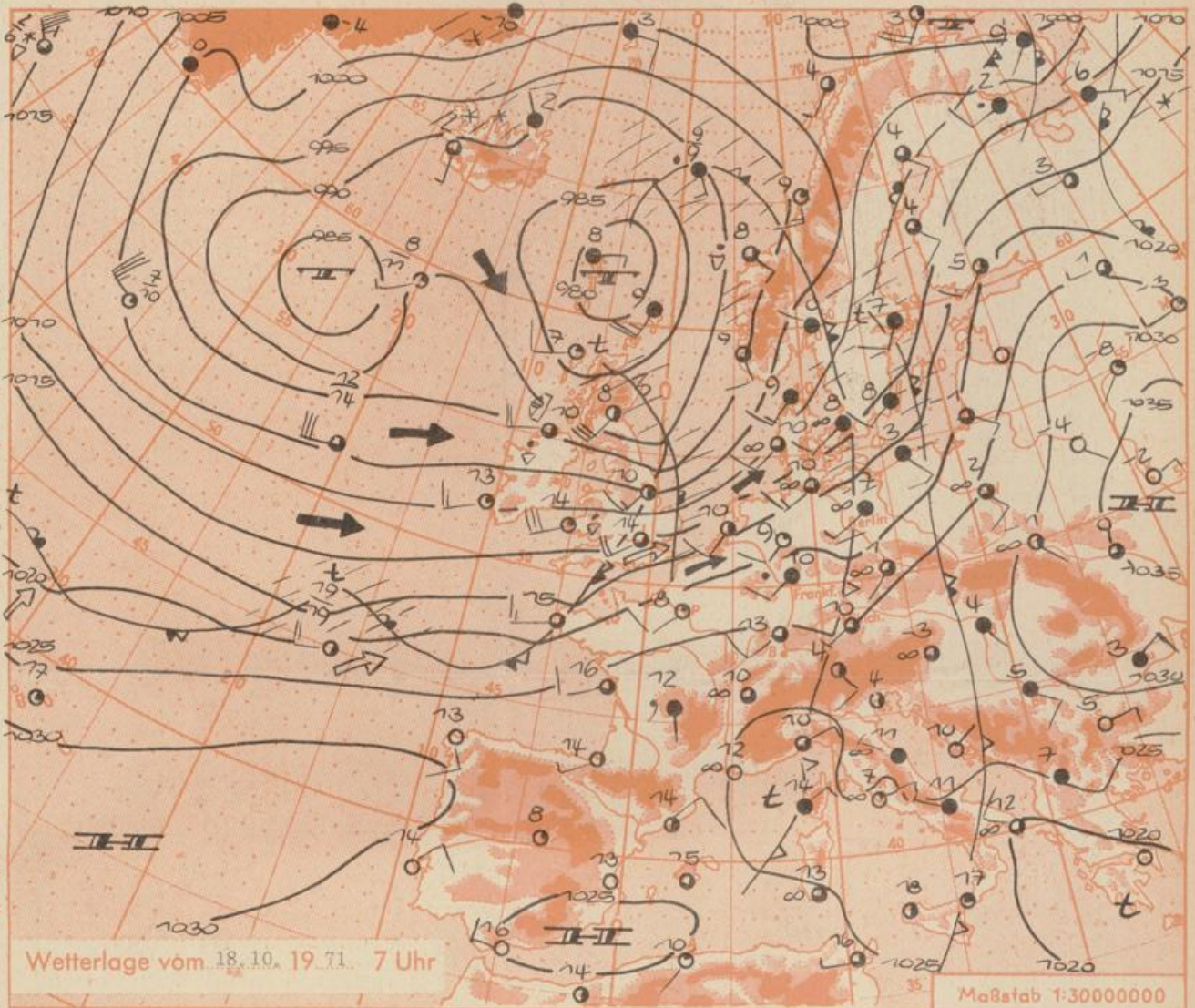
Okklusion

Konvergenz-
linie

Warme Luftströmung

Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden
Orte mit gleichem, auf
Meereshöhe umgerech-
neten Luftdruck in
Millibar.



Übersicht: Unter dem Ansturm atlantischer Tiefdruckgebiete ist das kurzzeitig wetterwirksame Hoch rasch nach Mitteleuropa abgezogen. Nach dem Wolkenauflug des Sonntags traten unter der Wirkung der ersten Randstörungen bereits am Montag in Südbayern erste leichte Regenfälle auf. Das nächste, am Vortag noch über dem Nordwestatlantik auftretende Tief bewegte sich in der zunehmenden, breiten Westströmung schnell ostwärts, hat bereits die westliche Nordsee erreicht und wird mit seinen Randstörungen auch Süddeutschland vorübergehend erfassen; gleichzeitig wurde sein Zentrum von dem vorausgehenden Tief aufgenommen, das jetzt mit seinem Schwerpunkt von 980 mb bei den Färöern erkennbar ist. Weitere wellenartige Störungen sind über dem Atlantik auf verhältnismäßig südlicher Zugbahn nach Osten und Nordosten erkennbar.

Die unbeständige Gesamtlage läßt erwarten, daß sich zwischendurch auch Föhnabschnitte durchsetzen werden.

Vorhersage für DIENSTAG

Südbayern und Donaugebiet mit Bayer. Wald:

Vorübergehend stärker bewölkt und etwas Regen, sonst auch veränderlich bewölkt mit föhnigen Aufheiterungen. Berge mitunter in Wolken. Lebhafter, im Hochgebirge auch stürmischer Wind aus West bis Südwest. Tageserwärmung auf 12 bis 16 Grad, Frostgrenze in der Höhe bis nahe 3000 m.

Weitere Aussichten: Im ganzen unbeständig, aber auch milde föhne Abschnitte.

Schn.